

# Erichs Erinnerungen

## Eine Drabble-Sammlung

Von \_Delacroix\_

### Kapitel 26: Diese Rosen kosten Blut

Josef warf einen skeptischen Blick zu Tichon. „Es hat drei Köpfe“, sagte er. Dieser nickte. „Und ein Krötenbein“. Erich stieß einen langen Seufzer aus. „Das ist ein Hase!“, rief er, doch seine Freunde schüttelten synchron den Kopf.

„Ich war schon auf einigen Jagdausflügen“, erklärte Tichon mit missbilligendem Blick. „Ich habe noch nie einen dreiköpfigen Hasen gesehen.“

Erich stöhnte. „Und was mache ich jetzt? Die Prüfung ist in einer Woche und mein Hase sieht aus wie –“

„Frankensteins Monster“, half Josef aus.

Tichon seufzte ebenfalls. „Ich würde dir wirklich gerne helfen. Schon weil du mir immer mit meinen Tränken hilfst. Aber ehrlich gesagt, weiß ich nicht, wie ich daraus etwas machen soll, das wie ein Hase aussieht.“

Josef nickte. „Ich fürchte, da bin ich auch raus“, stimmte er Tichon zu. „Dieses Krötenbein macht mir ziemlich Angst.“

„Und was soll ich jetzt tun?“, fragte Erich sie. „Wenn ich durch diese Prüfung falle, schicken sie einen bösen Brief an Herrn von Tufen. Den missbilligenden Vortrag ertrag ich nicht!“

Tichon seufzte. „Ich verstehe dein Dilemma. Als ich so schlecht im Brauen war, habe ich Dr. Petrow um einen persönlichen Gefallen gebeten und er hat mir die Nachhilfe empfohlen.“

„Du willst sagen, ich soll ...“

„Irgendetwas aushandeln.“